

Entsprechende Studien- und Prüfungsordnung: 2022

Zum Studiengang gehörende Module:

**Module Hauptfach 1, 2 und 3**

**Module Theorie / Musikwissenschaft 1, 2 und 3,**

**Modul Beruf und Karriere 1,**

**Wahlmodul**

1 ECTS = 30 Zeitstunden

<b>Modul HF Komposition 1</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	FG Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Zwei Semester, 1. und 2. Semester
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	<b>Komposition</b>
Kennnummer des Moduls	101-100
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
Arbeitsaufwand / workload	780 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	26 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. Hechtle und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Komposition
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils Komposition</b>	
Qualifikationsziele	Verfertigung von Kompositionen
Inhalte	Grundlegende Kenntnisse der historischen und zeitgenössischen Kompositionstechniken und –ästhetiken.
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht und Gruppenseminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Vorlage einer Eigenkomposition; Besetzung ohne Vorgaben.
Arbeitsaufwand	780 Stunden (ca. 65 Stunden Kontaktzeit, 715 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	26 ECTS
<b>Modul HF Komposition 2</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	FG Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreich absolviertes Modul HF 1
Moduldauer	Zwei Semester, 3. und 4. Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerisch - kompositorischen Fähigkeiten.
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	1. <b>Komposition</b> 2. <b>Instrumentation</b> 3. <b>Elektronische Komposition und Aufführungspraxis</b>
Kennnummer des Moduls	101-200
Modulfrequenz	Beginn im 3. Semester
Arbeitsaufwand / workload	1140 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	38 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. Hechtle und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Komposition
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils Komposition</b>	
Qualifikationsziele	Verfertigung von Kompositionen von bereits erkennbarer Eigenart.
Inhalte	Grundlegende Kenntnisse der historischen und zeitgenössischen Kompositionstechniken und –ästhetiken. Ausbildung der Fähigkeit zur kritischen Sichtung derselben.
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht und Gruppenseminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Prüfung: Vorlage einer Eigenkomposition; Besetzung ohne Vorgaben

Arbeitsaufwand	780 Stunden (ca. 65 Stunden Kontaktzeit, 715 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	26 ECTS

<b>2. Beschreibung des Modulteils Instrumentation</b>	
Qualifikationsziele / Inhalte	Eigenständig – schöpferisches Instrumentieren vorhandener Werke für unterschiedliche Besetzungen (vom kleinen Ensemble bis zum großen Orchester). Analyse von Kompositionen (vornehmlich der zeitgenössischen Musik) unter „technischen“ und „ästhetischen“ Instrumentationsaspekten.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	180 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 130 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	6 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils Elektronische Komposition und Aufführungspraxis</b>	
Qualifikationsziele / Inhalte	Kenntnis, Auswahl und souveräne Benutzung der jeweiligen Standardprogramme zur Audioproduktion und -bearbeitung. Theoretisches und praktisches Erlernen einer grafischen Musikprogrammiersprache (Max/MSP), Überblick über weitere derartige Programmiersprachen. Kenntnis der wichtigsten Strömungen und von deren Hauptwerken der elektronischen und elektroakustischen Musik nach 1945.
Lehr- und lernform	Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	180 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 130 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	6 ECTS

<b>Modul HF Komposition 3</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	FG Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreich absolviertes Modul HF 2
Moduldauer	Vier Semester, 5. – 8. Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerisch – kompositorischen Fähigkeiten.
<b>Zum Modul gehörende Modulteile / Lehrveranstaltungen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Komposition mit Bachelorarbeit</b></li> <li>2. <b>Instrumentation</b></li> <li>3. <b>Elektronische Komposition und Aufführungspraxis</b></li> </ol>
Kennnummer des Moduls	101-400
Modulfrequenz	Beginn im 5. Semester
Arbeitsaufwand / workload	2550 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	85 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. Hechtle und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Komposition
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils Komposition mit Bachelorarbeit</b>	
Qualifikationsziele	Verfertigung von Kompositionen von bereits erkennbarer Eigenart.
Inhalte	Grundlegende Kenntnisse der historischen und zeitgenössischen Kompositionstechniken und –ästhetiken. Ausbildung der Fähigkeit zur kritischen Sichtung derselben. Kenntnisse berufsständischer Zusammenhänge (Verwertung, Marktanalyse ect.).
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht und Gruppenseminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Die Abschlussprüfung ist identisch mit der Bachelorarbeit. Diese ist ein vom Studierenden selbst organisiertes und finanziertes hochschulöffentliches Konzert mit Eigenkompositionen (Dauer ca. 30 Minuten). Besetzung nach Möglichkeit, für verschiedene Instrumente oder Gesang.
Arbeitsaufwand	1830 Stunden (ca. 130 Stunden Kontaktzeit, 1700 Stunden Selbstlernzeit)

Leistungspunkte	61 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Instrumentation</b>	
Qualifikationsziele / Inhalte	Eigenständig – schöpferisches Instrumentieren vorhandener Werke für unterschiedliche Besetzungen (vom kleinen Ensemble bis zum großen Orchester). Analyse von Kompositionen (vornehmlich der zeitgenössischen Musik) unter „technischen“ und „ästhetischen“ Instrumentationsaspekten.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Instrumentation eines gegebenen Werkes; Vorlage von Semesterarbeiten (Mappe); Kolloquium
Arbeitsaufwand	360 Stunden (ca. 95 Stunden Kontaktzeit, 265 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	12 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils Elektronische Komposition und Aufführungspraxis</b>	
Qualifikationsziele / Inhalte	Kenntnis, Auswahl und souveräne Benutzung der jeweiligen Standardprogramme zur Audioproduktion und –bearbeitung. Theoretisches und praktisches Erlernen einer grafischen Musikprogrammiersprache (Max/MSP), Überblick über weitere derartige Programmiersprachen. Kenntnis der wichtigsten Strömungen und von deren Hauptwerken der elektronischen und elektroakustischen Musik nach 1945.
Lehr- und Lernform	Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	360 Stunden (ca. 95 Stunden Kontaktzeit, 265 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	12 ECTS

<b>Modul Theorie/ Musikwissenschaft 1</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Fachgruppe Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, erweitern die geistigen Fähigkeiten zum Verständnis von Musikwerken.
<b>Zum Modul gehörende Modulteile / Lehrveranstaltungen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Tonsatz</b></li> <li>2. <b>Gehörbildung für HF Komposition</b></li> <li>3. <b>Formenkunde/Analyse Grundkurs</b></li> <li>4. <b>Solfège</b></li> <li>5. <b>Musikwissenschaft</b></li> <li>6. <b>Instrumentenkunde/ Akustik</b></li> </ol>
Kennnummer des Moduls	102-010
Modulfrequenz	Beginn im 1. Semester
Leistungspunkte insgesamt	18 ECTS
Arbeitsaufwand / workload	540 Stunden
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Orchesterinstrumente, Klavier, Blockflöte, Gesang, Chordirigieren und Komposition.
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils Tonsatz</b>	
Qualifikationsziele	Kenntnis harmonischer und satztechnischer Grundlagen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Akkorde, Tonartbegriff, Tonleitern, Generalbass, Funktionszeichen, Stufenzeichen, Oktavregel, Sequenzen, Progressionen, Konsonanzen, Dissonanzen, Vorhaltsbildungen...</li> <li>• Harmonische Analyse</li> <li>• Spielen von Akkordverbindungen und harmonischen Auszügen am Instrument (Klavier/ Cembalo/ Gitarre).</li> <li>• Schriftliche satztechnische Übungen: harmonische und satztechnische Modelle.</li> <li>• Weitere Satzübungen: z.B. zweistimmige barocke Stilkopien u.a.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Schriftliche und mündliche Prüfung, Details: siehe Prüfungsordnung.

Arbeitsaufwand	120 Stunden (=ca.50 Stunden Kontaktzeit, 70 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
Evtl. Studienleistungen als Prüfungsleistungen?	Repertoirenachweis, Details siehe Prüfungsordnung
<b>2. Beschreibung des Modulteils Gehörbildung für HF Komposition</b>	
Qualifikationsziele	Entwicklung und Training der Hörfähigkeit auf verschiedenen Gebieten.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hören von Intervallen, Akkorden, Klängen, Clustern...</li> <li>• Fehlerhören</li> <li>• Polyphones Hören: Singen einer Stimme, dazu Spielen einer anderen Stimme.</li> <li>• Mehrstimmiges Diktat</li> <li>• Harmonisches Hören: Verständnis harmonischer Abläufe auf der Basis des Grundkurses Tonsatz.</li> <li>• Hörprotokoll: bewusstes Hören vielfältiger Bestandteile einer Komposition.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat (Ausnahme: sehr gut ausgebildete Studierende, die sich nicht mehr weiterbilden wollen, können durch eine „klassische“ Gehörbildungsprüfung mit verschiedenen Aufgabenstellungen alle notwendigen ECTS-Punkte erreichen: mehrstimmiges tonales Diktat, einstimmiges atonales Diktat, Akkorde, Klang- und Clusteraufgaben, Akkordverbindungen, Fehlerhören/ Textvergleich, Hörprotokoll.)
Arbeitsaufwand	90 Stunden (=ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
Evtl. Studienleistungen als Prüfungsleistungen?	Besondere Regelung für bereits sehr gut ausgebildete Studierende: sie können an Kursen mit anspruchsvolleren Aufgabenstellungen teilnehmen, z.B. an Kursen für HF Dirigieren, Theorie und Komposition.
<b>3. Beschreibung des Modulteils Formenkunde/ Analyse („Grundkurs“)</b>	
Qualifikationsziele	Kenntnis wichtiger Formen abendländischer Musik. Entwicklung der Fähigkeit, grundlegende formale und kompositorische Strukturen eines Werkes zu beschreiben.
Inhalte	Analyse grundlegender Merkmale von Werken unterschiedlicher Epochen, Gattungen und Stilen.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Mündliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	120 Stunden (=ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 70 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
Sprache	Deutsch
<b>4. Beschreibung des Modulteils Solfège</b>	
Qualifikationsziele	Entwicklung der Fähigkeit, Strukturen tonaler und atonaler Melodien zu verstehen und diese vom Blatt zu singen. Entwicklung der Fähigkeit, einen Rhythmus zu realisieren.
Inhalte	Erarbeiten und Analysieren von tonalen und atonalen Melodien sowie Rhythmen.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Mündliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	90 Stunden (=ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
<b>5. Beschreibung des Modulteils Musikwissenschaft</b>	
Qualifikationsziele	Musikgeschichtliches Grundwissen. Einführung in begrenzte Themengebiete der Musikwissenschaft.
Inhalte	Wechselnde Themengebiete der Historischen Musikwissenschaft (siehe Vorlesungsverzeichnis).
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (=ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 10 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
<b>6. Beschreibung des Modulteils Instrumentenkunde/ Akustik</b>	
Qualifikationsziele	Einführung in die Instrumentenkunde sowie in die

	Grundkenntnisse der Akustik.
Inhalte	Erläuterung systematischer und historischer Grundlagen der Instrumentenkunde sowie vertiefte Erläuterungen zur Akustik.
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Schriftliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	60 Stunden (=ca. 40 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS

<b>Modul Theorie/ Musikwissenschaft 2</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Fachgruppe Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von Modul Theorie/ Musikwissenschaft 1
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, erweitern die geistigen Fähigkeiten zum Verständnis von Musikwerken.
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Tonsatz</b></li> <li>2. <b>Gehörbildung</b></li> <li>3. <b>Formenkunde /Analyse Aufbaukurs</b></li> <li>4. <b>Musikwissenschaft</b></li> <li>5. <b>Wahlpflicht: Solfège/Tonsatz/Analyse</b></li> </ol>
Kennnummer des Moduls	102-012
Modulfrequenz	Beginn im 3. Semester
Arbeitsaufwand / workload	382,5 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	12,75 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Komposition.
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils Tonsatz</b>	
Qualifikationsziele	Studium homophoner und polyphoner satztechnischer Strukturen anhand der behandelten Werke.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anfertigen eigener satztechnischer Arbeiten (Stilkopien).</li> <li>• Spielen von Akkordverbindungen und harmonischen Auszügen am Instrument (Klavier/ Cembalo/ Gitarre).</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Schriftliche und mündliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	60 Stunden (= ca. 30 Stunden Kontaktzeit, 30 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
Evtl. Studienleistungen als Prüfungsleistungen?	Sammelmappe mit Arbeiten der Aufbaukurse.
<b>2. Beschreibung des Modulteils Gehörbildung</b>	
Qualifikationsziele	Entwicklung und Training der Hörfähigkeit auf verschiedenen Gebieten.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hören von Intervallen, Akkorden, Klängen, Clustern...</li> <li>• Fehlerhören</li> <li>• Polyphones Hören: Singen einer Stimme, dazu Spielen einer anderen Stimme.</li> <li>• Mehrstimmiges Diktat</li> <li>• Harmonisches Hören: Verständnis harmonischer Abläufe auf der Basis des Grundkurses Tonsatz.</li> <li>• Hörprotokoll: bewusstes Hören vielfältiger Bestandteile einer Komposition.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat (Ausnahme: sehr gut ausgebildete Studierende, die sich nicht mehr weiterbilden wollen, können durch eine „klassische“ Gehörbildungsprüfung mit verschiedenen Aufgabenstellungen alle notwendigen ECTS-Punkte erreichen: mehrstimmiges tonales Diktat, einstimmiges atonales Diktat, Akkorde, Klang- und Clusteraufgaben, Akkordverbindungen, Fehlerhören/ Textvergleich, Hörprotokoll.)
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden

	Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
Evtl. Studienleistungen als Prüfungsleitungen?	Besondere Regelung für bereits sehr gut ausgebildete Studierende: sie können an Kursen mit anspruchsvolleren Aufgabenstellungen teilnehmen, z.B. an Kursen für HF Dirigieren, Theorie und Komposition.
<b>3. Beschreibung des Modulteils Formenkunde/ Analyse („Aufbaukurs“)</b>	
Qualifikationsziele	Entwicklung der Fähigkeit, formale und kompositorische Strukturen eines Werkes detailliert zu beschreiben.
Inhalte	Detaillierte Analysen von Werken unterschiedlicher Epochen, Gattungen und Stilen.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Mündliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 70 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
<b>4. Beschreibung des Modulteils Musikwissenschaft</b>	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis musikgeschichtlicher Zusammenhänge</li> <li>• Vertrautheit mit den Möglichkeiten und Grenzen der Musikhistoriographie</li> <li>• spezifische Vertiefung musikwissenschaftlicher Fragestellungen</li> </ul>
Inhalte	Wechselnde Themengebiete der Historischen Musikwissenschaft.
Lehr- und Lernform	wahlweise Seminar/Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Prüfung/ mündliches Referat, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 10 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
<b>5. Beschreibung des Modulteils Wahlpflicht: Solfège/ Tonsatz/ Analyse</b>	
Qualifikationsziele	s.o.
Inhalte	s.o.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	45 Stunden (= ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 30 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1,5 ECTS

<b>Modul Theorie / Musikwissenschaft 3</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Fachgruppe Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von Modul Theorie/ Musikwissenschaft 2
Moduldauer	vier Semester, 5. - 8. Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, erweitern die geistigen Fähigkeiten zum Verständnis von Musikwerken.
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Seminare zur neuen Musik</b></li> <li>2. <b>Gehörbildung mit erhöhten Anforderungen</b></li> <li>3. <b>Formenkunde / Analyse</b></li> </ol>
Kennnummer des Moduls	102-013
Modulfrequenz	Beginn im 5. Semester
Arbeitsaufwand / workload	480 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	16 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Komposition.
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils Seminare zur neuen Musik (nach 1945)</b>	
Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse zur zeitgenössischen Musik (nach 1945), um ihre Technik und Ästhetik kennen zu lernen.
Inhalte	Wechselnde Themengebiete, siehe Vorlesungsverzeichnis.
Lehr- und Lernform	Seminar/ Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis: Referat oder schriftliche Hausarbeit, Details siehe Prüfungsordnung



Arbeitsaufwand	180 Stunden (= ca. 75 Stunden Kontaktzeit, 105 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	6 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils <span style="color: blue;">Gehörbildung mit erhöhten Anforderungen</span></b>	
Qualifikationsziele	Entwicklung und Training der Hörfähigkeit auf verschiedenen Gebieten anhand anspruchsvoller Aufgaben.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hören von Intervallen, Akkorden, Klängen, Clustern...</li> <li>• Fehlerhören</li> <li>• Polyphones Hören: Singen einer Stimme, dazu Spielen einer anderen Stimme.</li> <li>• Mehrstimmiges Diktat</li> <li>• Harmonisches Hören: Verständnis harmonischer Abläufe</li> <li>• Hörprotokoll und stilistisches Hören</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Schriftliche und mündliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	180 Stunden (ca. 65 Stunden Kontaktzeit, 115 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	6 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils <span style="color: purple;">Formenkunde/ Analyse</span></b>	
Qualifikationsziele	Entwicklung der Fähigkeit, formale und kompositorische Strukturen eines Werkes detailliert zu beschreiben.
Inhalte	Detaillierte Analysen von Werken unterschiedlicher Epochen, Gattungen und Stilen.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 70 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS

<b>Modul Ergänzungsfächer 1</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Vier Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Instrumentalisten durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind fachlich wichtige Ergänzungen und dienen der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung.
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <span style="color: red;">Hochschulchor</span></li> <li>2. <span style="color: green;">Klavier oder ein anderes instrumentales Fach</span></li> <li>3. <span style="color: blue;">Dirigieren</span></li> </ol>
Kennnummer des Moduls	000-203
Modulfrequenz	Beginn im 1. Semester
Arbeitsaufwand / workload	510 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	17 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Bachelor – Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Komposition.
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils <span style="color: red;">Hochschulchor</span></b>	
Qualifikationsziele, Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung und Aufführung eines Konzertprogramms pro Semester der a capella oder der instrumental begleiteten Chorliteratur verschiedener Epochen und Stilrichtungen.</li> <li>• Voraussetzung für die Teilnahme von Studierenden ohne Gesangsunterricht innerhalb ihres Studiengangs ist die Absolvierung eines Stimmtests beim Leiter des Hochschulchores.</li> <li>• (Bei HF Gesang ist wahlweise auch das Fach Vokalensemble möglich zu belegen)</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 75 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils <span style="color: green;">Klavier oder ein anderes instrumentales Fach</span></b>	

Qualifikationsziele	Erweiterung der technischen und musikalischen Fähigkeiten auf dem Klavier. Bei HF Komposition kann auch ein anderes Instrument gewählt werden.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserung technischer Grundlagen</li> <li>• Erarbeiten entsprechender z.B. Klavierliteratur einschließlich Kammermusik aus verschiedenen Stilepochen.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	360 Stunden (ca. 65 Stunden Kontaktzeit, 295 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	12 ECTS

### 3. Beschreibung des Modulteils **Dirigieren**

Qualifikationsziele	Erlernen der Grundlagen der Ensembleleitung/ des Dirigierens für die Bereiche Orchester, Chor und Zeitgenössisches Dirigieren.
Inhalte	Vermittlung von Grundkenntnissen in Schlagtechnik und einfacher Probenarbeit.
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 16 Stunden Kontaktzeit, 44 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS

### Modul Ergänzungsfächer 2

Allgemeine Informationen zum Modul:

Einordnung Fachgruppe	Verschiedene
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Ergänzungsfächer 1
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Instrumentalisten durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind fachlich wichtige Ergänzungen und dienen der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung.
<b>Zum Modul gehörende Module / Lehrveranstaltungen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Improvisation</b></li> <li>2. <b>Dirigieren</b></li> </ol>
Kennnummer des Moduls	000-403
Modulfrequenz	Beginn im 5. Semester
Arbeitsaufwand / workload	180 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	6 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Bachelor – Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Komposition.
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4

### 1. Beschreibung des Modulteils **Improvisation**

Qualifikationsziele	Ergänzen der klassischen Ausbildung durch Kennenlernen verschiedener alter und neuer Improvisationsmöglichkeiten.
Inhalte	Heranführen an Grundlagenkenntnisse der Improvisation.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 45 Stunden Kontaktzeit, 75 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS

### 2. Beschreibung des Modulteils **Dirigieren**

Qualifikationsziele	Erlernen der Grundlagen der Ensembleleitung/ des Dirigierens für die Bereiche Orchester, Chor und Zeitgenössisches Dirigieren.
Inhalte	Vermittlung von Grundkenntnissen in Schlagtechnik und einfacher Probenarbeit.
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 16 Stunden Kontaktzeit, 44 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS

### Modul Beruf und Karriere 1



Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Alle, je nach HF
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	Vier Semester, 2. – 5. Semester
Qualifikationsziele	Die Einblicke, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind beruflich wichtige Ergänzungen und dienen sowohl der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung als auch der besseren Orientierung und Vermarktung auf dem freiberuflichen Arbeitsmarkt.
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <a href="#">Basiswissen und Fachwissen</a></li> <li>2. <a href="#">Musik in den Medien</a></li> <li>3. <a href="#">Sprechen-Sprache-Stimme I</a></li> <li>4. <a href="#">Karriereplanung</a></li> <li>5. <a href="#">Einführung in die Pädagogik</a></li> </ol>
Kennnummer des Moduls	103-041
Modulfrequenz	Beginn im 3. Semester
Arbeitsaufwand / workload	150 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	5 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Steiner, H. Dänhardt / CareerCenter
Dozenten	Gastdozenten
Sprache	Deutsch, ggfls. Englisch
Berechnung der Modulnote	unbenotet
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Komposition
<b>1. Beschreibung des Modulteils <a href="#">Basiswissen und Fachwissen</a></b>	
Qualifikationsziele	Kenntnisse über die Situation und Bedingungen des Arbeitsmarktes; Wissen um Vor- und Nachteile eines Angestelltenverhältnisses bzw. der Freiberuflichkeit für eine bessere Orientierung im künftigen Berufsleben.
Inhalte	Berichte von Fachleuten aus verschiedenen Bereichen, die ihr Wissen, Erfahrungen und Ratschläge zu Themen wie Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräche, Projektideen, steuer- und versicherungsrechtliche Grundlagen austauschen.
Lehr- und Lernform	Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	45 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden praktische Umsetzung in Eigenarbeit)
Leistungspunkte	1,5 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils <a href="#">Musik in den Medien</a></b>	
Qualifikationsziele	Sensibilisierung über den Einsatz von Musik in den Medien.
Inhalte	Einführung über die Verwendung von Musik in den Medien. Anhand verschiedener Medienarten wird beispielhaft aufgezeigt, welche Bedeutung Musik erreichen und welche Wirkung sie erzielen kann.
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	15 Stunden (ca. 10 Stunden Kontaktzeit, 5 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	0,5 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils <a href="#">Sprechen-Sprache-Stimme I</a></b>	
Qualifikationsziele	Kenntnisse über Anatomie und Physiologie der Stimme. Bewusstsein über Körperhaltung, Atmung, Mimik und ökonomischen Stimmeinsatz.
Inhalte	Erlernen der Zusammenhänge zwischen Atmung, Körperhaltung und Mimik durch praktische Übungen. Analyse der Wirkung von gesprochenen Texten durch Mimik, Gestik und Bewegung im Raum.
Lehr- und Lernform	Praktische Übung
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
<b>4. Beschreibung des Modulteils <a href="#">Karriereplanung</a></b>	
Qualifikationsziele	Erkenntnisse über weitere Möglichkeiten der Berufslaufbahn neben Orchester, Kammermusik und solistischer oder

	pädagogischer Tätigkeit.
Inhalte	Einführung in Karrierestrategien für Musikerinnen und Musiker. Aufzeigen von Möglichkeiten und Sensibilisierung zur frühzeitigen Vorbereitung und Planung von Karriereideen.
Lehr- und Lernform	Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
<b>5. Beschreibung des Modulteils Einführung in die Pädagogik</b>	
Qualifikationsziele	Einführung in die Kernbereiche der Musikpädagogik und in die vielfältigen Bereiche der Musikvermittlung.
Inhalte	Aspekte der Musikpädagogik, Musikvermittlung, Instrumental- und Vokalpädagogik, musikal. Lehrkonzepte, Ausbildung und Interpretation. Ausgewählte Fachrichtungen, Arbeitsfeld Musikschule, Interpretation.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht, Seminar
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis: Referat und/ oder schriftliche Arbeit.
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 20 Stunden Kontaktzeit, 10 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS

<b>Wahlmodul</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	wahlbedingt
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Immatrikulation im Bachelorstudiengang
Moduldauer	Acht Semester
<b>Zum Modul gehörende Modulteile / Lehrveranstaltungen</b>	Wenn punktemäßig erforderlich, können von einem Studierenden selbständig verschiedene Wahlfächer zusammengestellt werden. Das aktuelle Wahlfachangebot wird vor Beginn eines Semesters auf der Homepage und per Aushang veröffentlicht. Es enthält über 70 verschiedene Angebote aus den Fachrichtungen: Pädagogik, Physiologie und Bewegung, Moderne Musik, Musikwissenschaft, Historische Aufführungspraxis, Musiktheorie, Instrumental- und Gesangsprojekte, Ensemble- und Kammermusikprojekte, Sprachen / Fachvokabular, Meisterklassen usw. Zusätzlich können Tutorate, Mentorentätigkeit, soziales Engagement und externe fachbezogene Leistungen anerkannt werden.
Kennnummer des Moduls	70
Modulfrequenzen	Die meisten Wahlfachangebote bestehen in jedem Semester. Bitte das aktuelle Wahlfachangebot der Homepage oder den Aushängen entnehmen.
Arbeitsaufwand/ workload	495 Stunden; der Arbeitsaufwand errechnet sich durch die im jeweiligen Semester zu erbringenden ECTS-Punkte, die dem Studienverlaufsplan zu entnehmen sind.
Leistungspunkte insgesamt	16,5 ECTS-Punkte; die pro Semester zu erbringende Anzahl von ECTS-Punkten sind dem Studienverlaufsplan zu entnehmen, kann aber flexibel gehandhabt werden.
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Bachelor- Studienkommissionsleiter
Dozenten	Die Dozenten der verschiedenen Wahlfächer sind der aktuellen Wahlfachliste auf der Homepage oder den Aushängen zu entnehmen.
Qualifikationsziele	Die Beschäftigung im Wahlfachbereich dient einem Studierenden zur Abrundung seiner studienspezifischen Fertigkeiten und Fähigkeiten sowieso zur weiteren Spezialisierung. Ein Studierender kann dadurch zu einem kleinen Prozentsatz selbst bestimmen, in welcher Richtung er seine fachbezogenen Kenntnisse vertiefen möchte.
Inhalte	Wahlfachangebote gibt es im Wert von 0,25 bis zu 4 ECTS-Punkten. Lehrinhalte sind abhängig vom Wahlfach selbst. Nachgewiesene externe fachbezogene Leistungen werden entsprechend des Zeitaufwands anerkannt. Hierbei gilt: 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden.
Lehr- und Lernform	Abhängig vom Wahlfach
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	In den meisten Fällen nur Testat. Ausnahme: wenn nach Absprache mit dem Dozenten in Musiktheorie oder Musikwissenschaft eine Hausarbeit oder ein Referat erstellt wird

## Modulbeschreibungen für BA Komposition

Verwendbarkeit des Moduls	In allen BA- und MA-Studiengängen
Berechnung der Modulnote	unbenotet